Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 19

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

An den Bau der katholischen Rirche in Schuls (Gn= gabin) hat ber Kaifer von Defterreich 3000 Fr. geschenkt.

Appenzellische Irrenanstalt. Der Ranton Appenzell A.-Rh. wird bemnächft eine Irrenanstalt für ca. 150 Geiftesfranke im Rostenbetrage von Fr. 1,200,000 bauen. Der Fond beträgt bereits Fr. 400,000. Nun foll noch im ganzen Ranton eine Hauskollekte für diesen Zweck vorgenommen und überdies für eine Reihe von Sahren das volle Alkoholtreffnis (cirfa 85,000 Fr.) hiefür verwendet werden.

Billenbauten. Gin berühmter Schneibermeifter aus Paris Namens Worth hat am Genfersee einen Teil bes Landguts "Bergerte" angekauft und läßt am Ufer eine prächtige Billa bauen, beren Saal so eingerichtet ist, daß man mit einem Boote bis in benfelben hineinfahren fann.

Neues Rurhausprojett. In den Freibergen, beren gefunde Luft und ichone Tannenwälber immer mehr bon Touriften geschätt werben, rebet man bom Bau eines Rur= hauses in Epiquerez, bas fich besonders dazu eignen murbe.

Wafferverforgung Langnau (Bern). Die Arbeiten für bie Buführung ber reichen Bafferquellen von Lingummen und die Erstellung bes Sydrantenwerkes ichreiten unter ber energifchen Bauführung ber Unternehmung Brunfchmyler u. Herzog rasch vorwärts. Es find in verschiebenen Gruppen ftetsfort zirka 200 Arbeiter beschäftigt, unter benen eine orbentliche Zahl Staliener und Teffiner, ba hiefige Arbeiter nicht genug zu bekommen waren. Gines der beiden Refervoirs ift vollendet, das andere, zunächst bem Dorfe, in voller Ausführung begriffen; ebenso ift der größte Teil des Kanalifationsnepes beendigt. Gine schwierige Arbeit ist die Unterführung ber Leitung unter bem Gewerbekanal, die an fechs verschiedenen Stellen zu geschehen hat. Diese Arbeit wird biefe Woche anläglich ber üblichen Bachabstellung ausgeführt und muß innerhalb 5 Tagen beendigt fein. Man ift auch im Begriff, die Quellen des Moosbaches bei Rrofchenbrunnen (Hämelbachgraben), die von einem Konsortium angekauft find und gegenwärtig gefaßt werben, ebenfalls bem Lichtund Wafferwert anzuschließen, mas im Interesse ber baulichen Entwicklung Langnau's fehr zu begrüßen ift.

Mafferverforgung Rreuglingen. Sier fommt man nach verschiedenen teuren Versuchen, eine genügende Wasserverforgung zu erftellen, zu der Ueberzeugung, daß bas einzige Mittel bazu bie Bafferverforgung aus bem See zu gewinnen fet, wie dies bereits St. Ballen und Romanshorn gethan.

Dekonomischer Mörtel. "Engineering"fignalifiert einen neuen Modus ber Anwendung des Portlandcementes, welcher, obichon die Proportion des Cementes zum Sand ftark vermindernd, dennoch einen fehr kompakten und undurchlässigen Mörtel gebe. Das von dem Danen Smidth eingeführte Berfahren wird in Ropenhagen seit 2 ober 3 Jahren angewendet und ift mit bem gleichen Erfolg in Rem-Dork für die Fundierung einer Rirche im Gang. Anftatt für bie Berftellung von Cementmörtel wie früher fich einerseits bes reinen Cementes, anderseits bes Sandes zu bedienen, erset man den Cement durch ein Gemisch von Cement- und Sand. In New-Pork mischte man erst ein Teil Cement mit 2 Teilen Sand, und dann bieses Gemisch wieder im Berhälnis wie 1:2 mit Sand, sodaß die Mörtelzusammensetzung 1 Cement auf 8 Sand enthielt. Bei ben Versuchen foll dieser Mörtel mit Rudficht auf Bug als auf Druck eher beffere Berfuche gegeben haben, als ber im Berhältnis von 1 gu 2. Man fonne fogar bas Bemifch bereiten, indem man ein Gemisch von 1/4 Cement mit bem boppelten Sand= quantum zusammenbringt, wodurch der Cementanteil auf $\frac{1}{12}$ fällt.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

305. Bas für Schweizerfirmen liefern ichmiedbaren Gifenguß?

323. Wer liefert Betroleumpumpen, welche mit Sandbetrieb ermöglichen, einen Refervoirwagen, 10,000 Ro., in einer Stunde auf 4 m Sohe zu entleeren?

324. Wer hatte für einen jungen Glektrotechniker, welcher schon 3 Jahre in der Pragis gearbeitet, mahrend den Ferien (Mitte August bis Ende September) passende Beschäftigung zur weitern Ausbildung? Es wird mehr auf entsprechende Anstellung als auf

hohen Lohn gesehen. 325. Ber liefert ichone weiße Konfiserieglafer in Größen von

325. Wer liefert judie veiße konflieteganfet in Stoben von 30 × 17 cm und 23 × 11 cm und zu welchem Preis? Offerten a. H. 326. Wer fabriziert Weberkämme zum Ausweben von Stoff? 327. Wer liefert Benzin-Werkstättelampen zur Beleuchtung? (appareils d'éclairage et becs papillons produisant automatiquement du gaz). Gest. Offerten an J. Schwarzenbach, machines outils Cant - outils, Genf. chines

328. Wer liefert fcones, gefundes, burres Mehlbaumholz,

geschnitten à 41/2 — 5 cm ober aber in halben Teilen? 329. Wer fönnte mir ein Geschäft angeben, wo man Steinfohlenschlaten zur Schrägbodenauffüllung beziehen fonnte?

330. Wer hatte eine noch gut erhaltene gebrauchte Lang-lochbohrmaschine jum Bohren von Friesen zu verkaufen ober wer liefert event neue Maschinen und zu welchem Preise? Offerten an

U. Dierauer, Baugeschäft, Berned.
331. Ber fabrigiert ober liefert Kontrolluhren für hochbrud. turbinen, welche das durchströmende Wasserquantum pro Sekunde oder Minute fortlaufend mit Sicherheit anzeigen? Auskunft und Offerten erbitten Gebrüder Schlittler in Mollis (Glarus).

332. Wer liefert Pflafterrühr-Mafchinen und Schlacken-Ce-

mentstein-Breffen für Motorenbetrieb?

333. Wer liefert als Spezialität Schneeschuhe ober auch nur bie Schnürsohlen und Riemen zu folden Schneeschuhen?

Antworten.

Auf Frage 258. Gute und billige Pelton-Motoren für folche Berhältniffe liefert Maschinenfabrik Burgdorf, J. U. Aebi.

Auf Frage 306. Carbolineum in verschiebenen Farben liefert H. Hop, Babenerstraße-Wyßgasse 6, Zürich III. Auf Frage 306. Wir offerieren Ihnen das geruchlose, wasser-Tulf Fluge SO. Soll de Schaufelstiele liefert Abalf Durrer

Nuf Frage 308. Solche Schaufelstiele liefert Abolf Durrer, Wagnermeister, Ablison b. Watt (3ch.) Auf Frage 308. X. Baumann, mech. Schmiede u. Wagnerei, Wallenstadt, liefert solche Stiele, tadelsose Ware, von Cschenholz, & Fr. 50. — per 100 Stück und wünscht mit Fragesteller in Vers

kehr zu treten. Auf Frage 308. Eschene Schaufelstiele, wie auch buchene, für jede Art Bidel und Schaufeln liefert prompt und billigft 3.

für jede Art Pickel und Schaufeln liefert prompt und billigst J. Stapfer in Oberstraß-Zürich.
Auf Frage **308**. 3000 Ia. eschene Schauselstiele liefern in 12 Partien à 250 Stüc zu Fr. 185 die Partie: Zitt u. Thaler, Industriequartier, Zürich.
Auf Frage **308**. Wir wären Lieferanten von eschenen Schauselstielen. J. Rupf u. Sohn, Baugeschäft und Stielmacherei, Netstal.
Auf Frage **308**. Wenden Sie sich an A. Genner in Richtersweil, der Ihnen billigst Preise stellen wird.
Auf Frage **309**. Wagner u. Cie., Stampfenbachstr. 17, Zürich, sibernehmen Petails der Bräzisianswechanisten prompte und erafte

übernehmen Details der Bragifionsmechanit; prompte und exatte Lieferung.

Auf Frage 309. Bir übernehmen Details für Maffenartitel ber Bragifionsmechanit, Dreben und Frafen von Meffing 2c. Ritter

u. Glas, Ankerstraße 16, Zürich III. Auf Frage 309. R. Trüb, Elektrotechnische und Physikalische Fabrif, Dübendorf-Bürich, municht mit Fragesteller in Korrespondenz

zu treten. Auf Frage 309. Aeby, Bellenot u. Co., Metallgießerei und Armaturenfabrit in Lift (Bern) tonnten in ihrer besteingerichteten Berkstätte für Brazisionsmechanit besagte Arbeiten billigft besorgen und wünschen mit dem Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Auf Frage 309. Burde solche Details übernehmen unter

Auficherung prompter und solider Arbeit. Rud. Rötheli, Mechanifer, Olten.

Auf Frage 309. Bünfche mit Fragefteller in Unterhandlung

zu treten. Carl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfstetten. Auf Frage 310. J. Müller, Alpenbruckli, Glarus, hat fragliche Nußbaumbretter vorrätig.

Auf Frage 310. Lieferant von iconem, trodenem Rugbaum= bolg in Brettern von 60-80 mm Dide ift Beinr. Pfifter, Sage Solzhandlung, Babensweil.

Auf Frage 312. Wir liefern Baugips in allen Farben und bitten um gefl. Angabe ber Abreffe, bamit wir birekte Offerte machen

fonnen. henning u. Dietrich, Kreuglingen. Auf Frage 312. hier einige Abreffen von Gipsmuhlen : Ralfund Gipsfabrik Barschwyl, Soloth.; Cement. und Gipsfabrik A. G. Solothurn; S. Stamm u. Co., Schleitheim; Gebrüber Scheuber, Ennetmoos, Unterwalden; Conrad Bucher in Nebikon, Luzern.

Auf Frage 312. Unterzeichnete liefern feinen weißgrauen und grobgrauen Baugips, anerkannt gutes Fabrifat, zu allen vorfommenden Gipsarbeiten. In Wagenladungen geben billigst ab, franko Station Scherzligen. Würden gerne mit Fragesteller in Verbindung treten. Mühlematter u. Luginbühl, Neue Gipsmühle, Spiez am Thunersee, Krattiggraben.

Auf Frage 313. Eisenmöbelfabriten: Suter-Strehler, Zürich; Rern u. Co., Basel. 2c.

Auf Fragen 313 und 322. Wenden Sie sich gefl. an Christ. Just in Balendas (Graubünden). Juliftrierte Kataloge franko.

Auf Frage **314.** Die Firma Jatob Roth u. Cie., Wangen a. A., hält stets ein großes Lager gesponnener Roßhaare aller Sorten. Auf Frage **314.** J. Stabler (vormals Stabler-Wohr), Luzern,

Bertreter einer der hervorragenoften und leiftungsfähigften Firmen der Roghaarfabrifation.

der Roßhaarsabrikation.

Auf Frage **314.** Offerte der Dampf-Pferdehaar-Spinnerei J. Iler in Pfälfikon (&d.) geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage **314.** Chrift. Loggenburger, Roßhaar-Spinnerei, Marthalen (kt. Zürich), gegründet 1847.

Auf Frage **314.** Offerte der Pferdehaarspinnerei J. J. Ackermann in Emmishofen geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage **314.** Engroß-Lieferant von Roßhaar, gesponnen, ist J. Schnhder, Pferdehaar-Spinnerei, Wädensweil.

Auf Frage **315.** Die Turbine von 40 Schaufeln wird bei 1,6 m Gefälle und 1300 Liter Wasser pro Sekunde 38 Schaufeln offen hohen wann parker hei 25 m Gefälle und der geichen Wasser. offen haben, wenn vorher bei 2,5 m Gefälle und der gleichen Baffermenge 30 Schaufeln geöffnet waren. Der Auseffekt wird fich ziem-lich gleich bleiben; jedoch andert die Tourenzahl, sodaß die Turbine im Berhältnis von 38:30 weniger Touren machen soll. I U. Aebi, Burgdorf.

Auf Frage 315. Sie fonnen die fragl. Turbine wohl fo verwenden, daß bei einem Gefälle von 1,6 m eine Baffermenge von 1300 Sekundensitern ausgenützt werden kann. In diesem Falle öffnen Sie 38 Kanale, wenn möglich 39. Der Rutzeffekt wird um

oppnen Sie 30 Kanale, wenn moglich 39. Wer Vellseffett wird um ein Geringes schlechter, die Tourenzahl wird aber nur 0,76 der gegenwärtigen betragen. J. J. AepplisTrautvetter, Rapperswyl. Auf Frage 316. Es rentiert nimmer, einen derartigen Apparat anzuschaffen, die ja doch bisher alle an gewissen Mängeln leiden, sondern machen Sie es so wie mehrere hundert andere Firmen, welche die löts, seils und schrößentlichten Bandsägenblätter der Mech. Bandfagenfeilerei und Bandfagenfabrit in Lichtenfteig" gur Ausbefferung fenden.

Auf Frage 316. Bir liefern einen unübertroffenen Bandfägelötapparat zu Fr. 40. Zitt u. Thaler, Industriegnartier, Zürich. Auf Frage 316. Bei A. Genner in Richtersweil können Sie einsache, gute und billige Bandsägen-Lötapparate beziehen. Auf Fragen 316 und 317. Fragen Sie bei der Lötapparaten.

fabrit genry Bublmann in Burich an. Auf Frage 320. Die besten Frachtbriefordner finden Gie bei A. Genner in Richtersweit, iwo Sie folche zu Fabritpreisen haben tönnen. Prospekte zu Diensten. Auf Frage **322.** Die Firma A. Genner in Richtersweil liefert billigst eiserne Bettstellen

Submissions-Anzeiger.

Kriegsmoterial-Ausschreibung. Die Angebote auf folgende Artikel sind verschloffen und mit der Aufschrift "Angebot für Kriegsmaterial" franko bis zum 9. August einzusenden an die Techn. Abteilung der eidgen. Kriegsverwaltung in Bern. Alle Breise find ranko Kadung und frei von allen Spelen auf die dem Lieferanten nächstgelegene schweizerische Eisenbahnstation zu stellen. Muster können auf der Verwaltung und in den Zeughäusern eingesehen werden. Zeichnungen und Beschreibungen der Artikel werden von der Verwaltung abgegeben. Die Lieferanten erhalten alle von der Verwaltung zu verabsolgenden Gegenstände (Garnituren, Sattelbäume, Strickwerf zc.) gratis und franko auf die zunächst gelegene Eisenbahnstation geliefert. Das Nähere besagen die Angebotbogen, welche bezagen werden können

welche bezogen werden können. 11,300 Gewehrriemen, 14,400 Leibgurten, 14,400 Bajonettsscheidentaschen, 1,100 Faschinenmessertaschen, einfache, 920 Patronens bandoulieres für Kavallerie, 1000 Säbelfuppel für Kavallerie, 770 Säbelfuppel für Train, 220 Trompetertaschen, 120 Tragriemen für Trompeten, 100 Fouriertaschen für Unberittene, 20 Fouriertafchen für Berittene, 800 Karabinerriemen.

100 Offiziersreitzeuge, I. Qualität, tomplett, 650 vouftandige Ravalleriereitzeuge mit Zaumung, 80 Artillerie-Unteroffiziers-Reit-

euge, komplett, 200 Trainsättel von Ibraunem Zeugleder, nach zeuge, tompiert, 200 Trainlattel von ibraunem Zeugleder, nach vodell der Kavalleriesättel, 200 Englische Kummete mit Kummet-riemen, 30 Kaar Brustblattgeschirre, 100 Kaar Packlaschen sür Kavallerie, 650 Kochgeschirrsutterale für Kavallerie, 30 Pferde-tornister aus schwarzem Verdeckleder, 100 Sattelkisten sür Ossisches Reitzeuge, 650 Karabinerholftern, 750 Stallhalftern für Kavallerie, 1150 Stallgurten, 400 Baar Packriemen.

450 Trompeterichnure, 500 Mundstüdichnure, 200 Schlagbander für Infanterie-Feldweibelfäbel, 600 Pferdedecken für Artillerie, 950 do. für Kavallerie, 950 Staublappen für Kavallerie, als Taschen eingerichtet, 100 Staublappen für Artillerie, 950 Kopfsade aus Segeltuch für Kavallerie, 850 Futtersäde für Kavallerie, 100 Kopf-säde aus Segeltuch für Artillerie, 100 Futtersäde für Artillerie, 360 Brotsäde, 72 Kasse- und Salzsäde, 120 Zwilchschürzen, 18 Blachen für Kequisitionskuhrwerte, 5,7 m lang, 3 m breit, 13,000

Blachen für Kequisitionsschhrwerte, 5,7 m lang, 3 m breit, 13,000 Putzeugtäschen aus braunem Segeituch.
1000 Säbel für Kavallerie, 15,000 Solbatenmessen, Wodell 1890, 40 Althorn, 130 Paar Trommelschlegel aus schwarzem Eben-holz oder braunem Eisenholz, 850 Striegel aus Stahlblech mit Hufräumer, sür Kavallerie, 100 Striegel aus verzinntem Stahlblech, sür Artillerie, 100 Hufräumer aus Stahl, 1000 Pserdebürsten, Wodell 1884 (Volften versetzt, im Schnitt gewölfet, 850 Hustlabbürsten mit Futteral, sür Kavallerie-Pserdeputzeuge, 100 Huflabbürsten mit Futteral, sür Artillerie-Pserdeputzeuge, 1000 Huflabbürsten mit Futteral, sür Artillerie-Pserdeputzeuge, 1000 Kussalbbürsten 1000 Schwämme. 120 Kouriertalschen-Ausrüsstungen, 200 bürsten mit Futteral, für Artillerie-Pferdeputzeuge, 1000 Huffalbbüchsen, 1000 Schwämme, 120 Fouriertaschen-Ausrüftungen, 200 Felbstecher, großes Wobell, ohne Etui und Schnur, 200 Felbstecher, steines Wobell (mittelft Auszug und Schraube verstellbar), mit Schnur, ohne Etui, 340 gestanzte Kochkessel mit Aufsat, aus Schwarzblech gefertigt und verzinnt, 24 Fleischverter sur Offiziere, 48 Aezte, 48 Schaumkellen, 216 Anrichtlössel, 24 Fleischwesser, große, 48 do., kleine, 96 Fleischgabeln, 24 Kassemühlen für Offiziere, 24 Kassechunen mit Seihsächen, 288 Tassen mit Untertassen aus Rickelblech, 288 Suppenteller, 24 große Blechbüchsen für Gewürz, 24 Auckerbüchsen, große, ovale, 96 Trichter, 24 Wiegemesser, 650 Felbstaschen für Kavallerie.

100 Paar Anstöße, 800 Fouragierstride, 50 Gurtstüde zu Packgurten, 50 Leitseil-Handstüde, 50 lange Peitschen für Fahrer, 200 hänsene Schnür Gurtstüde zu Trainsattelgurten, 100 Halfterstride.

Die Gemeinde Buchthalen (Schaffhaufen) eröffnet Ronfurrens

iber die Lieferung folgender Fenerwehr-Utenfilien:

1) Ein Siydrantenwagen mit Hafpel für 150 Meter, mit Vorrichtung für den Transport des Bentilkopfes und Strahlrohre.

2) 150 Meter Sanfigläuche, entsprechen dem mittlern Normal-

3) Die für 150 Meter erforderliche Anzahl Schlauchichloffe, mittleres ichweiz. Normalgewind.

4) 2 Strahlrohre.

Offerten find für jede einzelne Lieferung getrennt bis 6. Mug. an herrn Konrad Spengler, Gemeinderat, ju richten.

Wasserversorgung Engelburg (Kanton St. Gallen).

1. Erstellen eines Reservoirs in Beton mit 300 m3 Inhalt. Liefern und Legen der Hauptleitung vom Refervoir nach dem

Dorfe und der Leitungen im Dorfe Engelburg inklusive Grab. arbeit auf eine Gesamtlänge von 3700 Metern.

 Gußeiserne Wuffenröhren:

 Kaliber
 180 mm
 150 mm
 120 mm
 100 mm
 75 mm

 Weter
 790
 425
 1486
 867
 133

3. Liefern und Berfegen von 14 Schieberhahnen und 15 Dberflurhydranten.

Offerten find schriftlich und verschlossen bis 8. August 1896 dem Brafidenten der Bafferver orgung, herrn Rantongrat Gagi in Engelburg, einzureichen, bei welchem auch Plane und Bauvor- schriften eingesehen werden können.

Cementbrunnen. Die Gemeinde Balendas (Graubünden) eröffnet Konkurrenz über Erstellung eines Cementbrunnens, cirka 5500 Liter haltend. Offerten sind bis zum 10. August einzureichen dem Vorstand der pol. Gemeinde Balendas

Internationale Rheinregulierung. Zwischen der Dorn-birner Ach und dem Bodensee sind für den Fußacher Durchstich 29 Erabersen im veranschlagten Betrage von fl. 16,000 herzu-Die Baubewerber haben ihre schriftlichen Ungebote nebst fl. 500 bis 4. August mittags beim Centralbureau der internationalen Rheinregulierungstommiffion in Bregeng per Boft eingureichen. Lieferungsbebingnisse liegen bei der Rheinbauleitung Bregenz auf und können nebst Beilagen und Offertsormularen gegen Gin-sendung von 1 Gulben 50 Kreuzer bezogen werden.

Bachkorrektion Altstetten (3ch.) Gindohlung bes Baches in der Rirchgaffe. Die zu vergebenden Arbeiten bestehen in der Sauptfache aus dem Abbrechen und Ginfüllen des bestehenden Ranals, der Grabarbeit und bem Wiedereindeden des neuen für die Cement. vohrleitung bestimmten Grabens, dem Liefern und Legen von 270 m 60 cm, 110 m 45 cm und 40 m 30 cm Cementröhren und der Erstellung eines Schlammsammlers. Die Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau des Gemeindeingenieurs eingesehen werden. Die Offerten find verschloffen und mit der Aufschrift "Rirchgaßbach.